



ÖSTERREICHISCHES BUNDESHEER
Heerespersonalamt

Attraktive Möglichkeiten für Ärzte und Ärztinnen im Österreichischen Bundesheer

Im Inland:

**Diverse Facharztstellen und Stellen als Allgemeinmediziner und Notarzt im
Militärmedizinischen Zentrum in Wien beziehungsweise im Sanitätszentrum West in
Innsbruck und im Sanitätszentrum Süd in Graz sowie in den Sanitätseinrichtungen
Salzburg, Klagenfurt und Hörsching**

**Allgemeinmediziner und Notärzte als Brigadearzt in Linz-Ebelsberg bzw.
Bataillonsärzte in Innsbruck, Bludesch, Lienz, Salzburg, Straß, Gratkorn, Linz-
Ebelsberg, Wels, Ried im Innkreis, Amstetten, Allensteig, Zwölfaxing, Großmittel,
Güssing, Melk und Mistelbach**





Heerespersonalamt

Erforderliche Voraussetzungen:

Österreichische Staatsbürgerschaft

Einwandfreier Leumund

Absolvierter sechsmonatiger Grundwehrdienst bei Männern oder Ausbildungsdienst bei Frauen (ein Monat militärische Ausbildung und fünf Monate militärmedizinische Ausbildung)

Absolvierung einer zweitägigen (mit absolviertem Grundwehrdienst) oder dreitägigen Eignungsprüfung:

Medizinisch

Psychologisch

Sportlich

Wir bieten und erwarten:

Dienstverhältnis als Vertragsbediensteter auf Basis eines Sondervertrages (entspricht den Verträgen der Gemeinde Wien)

Auf drei Jahre befristeter Vertrag mit der Möglichkeit eines später unbefristeten Vertrages

Dienstverrichtung als Offizier des militärmedizinischen Dienstes

Eine Dienstzeit von 41 Wochenstunden

Grundsätzliche Bereitschaft für zwei bis drei Monate Auslandseinsatz pro Jahr

Notarztausbildung eventuell auch über das Bundesheer möglich

In Ausnahmefällen wird die Ausbildung zum Facharzt ermöglicht

Kosten für die erforderliche Fortbildung werden vom Dienstgeber getragen

Enge Kooperationen mit zivilen Krankenanstaltenträgern bzw. Blaulichtorganisationen (teilweise Dienstverrichtungen in zivilen Krankenanstalten oder Blaulichtorganisationen zur Aufrechterhaltung der notwendigen praktischen Fähigkeiten beziehungsweise als Karenzvertretungen für sich mit dem Bundesheer im Auslandseinsatz befindliche Ärzte)

Nebentätigkeiten sind meldepflichtig





Heerespersonalamt

Im Ausland:

Zeitlich befristete Einsätze zwischen zwei und sechs Monaten (exklusive einer zwei- bis vierwöchigen Einsatzvorbereitung im Inland)

Wahl der Einsatzräume in Absprache (Nahe Osten, Bosnien/Herzegowina, Kosovo, Tschad)

Einsätze mit und ohne Ausbildungsdienst bei Frauen und mit und ohne Grundwehrdienst bei Männern möglich. Ohne Ausbildungsdienst oder Grundwehrdienst ist eine Entsendung als ziviler Experte / zivile Expertin vorgesehen

Attraktive Bezahlung

Flexible Altersgrenzen

Erforderliche Voraussetzungen:

Österreichische Staatsbürgerschaft

Einwandfreier Leumund

Allgemeinmediziner und Notarzt (Notarztausbildung oder Refresher bei Bedarf auch über das Bundesheer möglich) oder Facharzt (Unfallchirurg, Chirurg, Anästhesist, Internist beziehungsweise nach jeweiligem Bedarf)

Absolvierung einer zweitägigen Eignungsüberprüfung:

Medizinisch

Psychologisch

Sportlich (nicht für zivile Experten)

Bitte wenden Sie sich an:

Oberstleutnant Mag. Josef Pargger

Heerespersonalamt, Referent für medizinische Berufe, 6020 Innsbruck

Amtsgebäude Feldmarschall Conrad, Köldererstraße 4

☎ 050201/6026402 od. 0664/622-1271

✉ josef.pargger@bmlv.gv.at oder josef.pargger@chello.at

